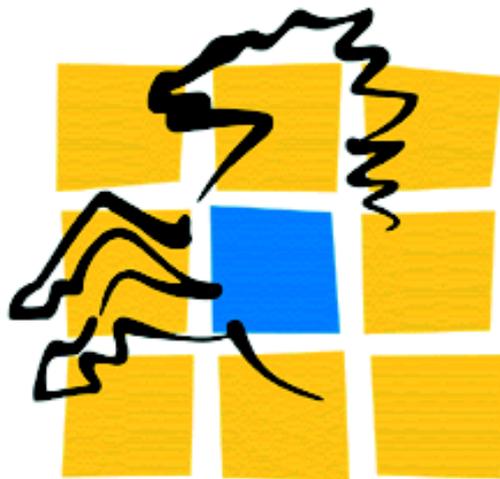


Bedarfsplanung der
Kindertageseinrichtungen für das
Kindergartenjahr 2020/2021



Große Kreisstadt Bad Rappenau

Nach § 3 des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) haben die Gemeinden auf ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen für Kindergartenkinder sowie für Kinder unter 3 Jahren hinzuwirken. Als zentrales Steuerungsinstrument dient der örtliche Bedarfsplan.

Inhalt

Angebote der Kindertageseinrichtungen in Bad Rappenau	4
Kindergartenplätze Ü3 und Plätze in altersgemischten Gruppen	5
Bedarfsermittlung für Kinder ab 3 Jahren	6
Die Stadtteile im Einzelnen	7
Babstadt und Treschklingen	7
Bad Rappenau und Zimmerhof	8
Bad Rappenau	9
Zimmerhof	10
Bonfeld	11
Fürfeld	12
Grombach	13
Heinsheim	14
Obergingern	15
Wollenberg	16
Krippenplätze	17
Kindertagespflege	19
Auswärtig betreute und auswärtige Kinder	20
Platzentwicklung in Kindertageseinrichtungen	20
Ausblick	21
Grundschul Kinder in Hort und Kernzeitbetreuungsgruppen	22
Schulbedarfsplanung	23

Angebote der Kindertageseinrichtungen in Bad Rappenau

In Bad Rappenau gibt es zu Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 14 Kindertageseinrichtungen mit insgesamt 53 Gruppen und 999 Betreuungsplätzen. Im Vergleich sind dies fünf Gruppen und 90 Betreuungsplätze mehr als im Kindergartenjahr 2019/2020. Fünf Einrichtungen befinden sich in Trägerschaft der evangelischen Kirche, vier in Trägerschaft der katholischen Kirche und zwei Einrichtungen werden von Vereinen betrieben. Die Stadt Bad Rappenau ist Träger der Kindertagesstätten in Babstadt, Fürfeld und Zimmerhof. Mit der Gemeinde Helmstadt-Bargen wurde eine Vereinbarung getroffen und 10 Plätze für Kinder aus Wollenberg in der kommunalen Einrichtung „Zwergentreff“ reserviert. So stehen für Bad Rappenauer Kinder insgesamt 16 Einrichtungen mit 53 Gruppen und 1009 Betreuungsplätzen zur Verfügung.

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gesamtanzahl der Gruppen	Gruppenformen							Gesamtanzahl der Plätze
			Regelgruppe (RG)	Gruppe mit Verlängerter Öffnungszeit (VÖ)	GT/VÖ/RG	GT	AM ab 2	AM ab 3-14	Krippe	
Babstadt	Städt. Kindertagesstätte Babstadt	5	1	1		1	2			104
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	3					3			66
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2		2						44
	Kath. Kindergarten St. Raphael	5	1	2	1				1	108
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	5		2		1			2	90
	Kleinkindbetreuung Käferle e.V.	4							4	42
	Waldkindergarten "Die Buntspechte" e.V.	1		1						20
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	2		1					1	35
	Evang. Kindergarten Fürfelder Str.	2		2						50
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	5		2		2			1	90
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	3		2					1	60
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	3		2					1	60
Obergimpfern	Kath. Kindergarten St. Cyriak Obergimpfern	4			1		2		1	74
Wollenberg	Gemeinde Helmstadt-Bargen, Kindergarten Bargen	1								10
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	8		1	1		5	1		156
Summe	15 Kindertagesbetreuungseinrichtungen	53	2	18	3	4	12	1	12	1009

Abb. 1: Übersicht der Betreuungseinrichtungen

Kindergartenplätze Ü3 und Plätze in altersgemischten Gruppen

In Kindergartengruppen und altersgemischten Gruppen (2-6 Jahren oder 3-14 Jahren) stehen im Stadtgebiet Bad Rappenau insgesamt 867 Plätze zur Verfügung. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies 70 zusätzliche Plätze, die durch die Inbetriebnahme der Kath. Kindertagesstätte St. Anna angeboten werden können.

Die Anzahl der Kinder U3, die in altersgemischten Gruppen betreut werden, ist konstant niedrig geblieben. So wurden im vorangegangenen Kindergartenjahr 14 Kinder U3 in altersgemischten Gruppen betreut, zum 31.07.2020 waren es lediglich 16 Kinder. Die Anzahl der betreuten Schulkinder in Kindertagesstätten stieg von 8 auf 13 betreute Kinder.

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze
Babstadt	Städt. Kindertagesstätte Babstadt	1 Regelgruppe	12
		1 VÖ-Gruppe	25
		1 RG/AM-Gruppe	25
		1 VÖ/AM-Gruppe	22
		1 GT-Gruppe	20
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	2 AM-Gruppen	44
		1 GT/RG/AM-Gruppe	22
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2 VÖ-Gruppen	44
	Kath. Kindergarten St. Raphael	1 Regelgruppe	28
		2 VÖ-Gruppen	50
		1 GT-Gruppe	20
Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 VÖ-Gruppen	50	
	1 GT-Gruppe	20	
Waldkindergarten "Die Buntsprechte" e.V.	1 VÖ-Gruppe	20	
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	1 VÖ-Gruppe	25
	Evang. Kindergarten Fürfelder Str.	2 VÖ/AM-Gruppen*	50
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	1 VÖ-Gruppe	25
		1 AM/GT/VÖ-Gruppe	25
		1 GT-Gruppe	20
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	2 VÖ-Gruppen	50
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	1 VÖ-Gruppe	25
		1 VÖ/AM-Gruppe*	25
Obergimpern	Kath. Kindergarten St. Cyriak Obergimpern	2 VÖ/AM-Gruppen	44
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	20
Wollenberg	Gemeinde Helmstadt-Bargen, Kindergarten Bargen	Ü3/U3/VÖ/AM/GT	10
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	1 RG/AM-Gruppe	19
		1 VÖ/RG-Gruppe	25
		1 VÖ/AM-Gruppe	20
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	22
		3 GT/AM-Gruppen	60
Gesamt			867

* Lt. Ergänzung der Betriebserlaubnis, kann in Zeiten, in denen keine Kinder unter drei Jahren in der Gruppe aufgenommen sind, die Höchstgruppenstärke auf 25

** Ein Kind U3 in einer altersgemischten Gruppe belegt zwei Plätze.

Bedarfsermittlung für Kinder ab 3 Jahren

Voraussetzung für die quantitative Bedarfsermittlung ist die Sicherstellung des seit 01.01.1996 bestehenden und in § 24 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes festgeschriebenen Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab dem 3. Lebensjahr. Die entsprechenden Daten und Zahlen ergeben sich aus der Einwohnermeldestatistik der Stadt Bad Rappenau.

Ein Kindergarten-Jahrgang errechnet sich aus der Summe von bis zu 4,0 Jahrgangsstärken. Für die Kindergartenbedarfsplanung 2020/2021 ff. liegen die Zahlen der von 01.10.2014 bis 30.09.2020 geborenen Kinder aus Bad Rappenau und den Stadtteilen zugrunde. Die Zahl der zwischen dem 01.10.2020 und 30.09.2021 geborenen Kinder ist geschätzt.

	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Plätze 867	
				Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	206	875	-8	99,1
	01.10.2015 - 30.09.2016	230			
	01.10.2016 - 30.09.2017	215			
	01.10.2017 - 30.09.2018	224			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	230	912	-45	95,1
	01.10.2016 - 30.09.2017	215			
	01.10.2017 - 30.09.2018	224			
	01.10.2018 - 30.09.2019	243			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	215	906	-39	95,7
	01.10.2017 - 30.09.2018	224			
	01.10.2018 - 30.09.2019	243			
	01.10.2019 - 30.09.2020	224			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	224	921	-54	94,1
	01.10.2018 - 30.09.2019	243			
	01.10.2019 - 30.09.2020	224			
	01.10.2020 - 30.09.2021	230			

Im Kindergartenjahr 2020/2021 gibt es 875 Anspruchsberechtigte, die auf 867 Kindergartenplätze treffen. Dies ergibt eine Versorgungsrate von 99,1%. Dies ist eine Verbesserung zum Vorjahr von 4,9% und somit prozentual die beste Versorgungsrate der drei letzten Jahre. Im letzten Kindergartenjahr ist man anhand der Geburtenzahlen für das Kindergartenjahr 2020/2021 von 868 anspruchsberechtigten Kindern ausgegangen. Tatsächlich sind es in der Realität nun aber mehr Kinder, was sich auch in den Folgejahren widerspiegelt. Die tatsächlichen Geburtenzahlen sind also höher als die Werte der Bedarfsplanung 2019/2020.

Die Stadtteile im Einzelnen

Babstadt und Treschklingen

		Bedarfsentwicklung Babstadt und Treschklingen					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze				
Babstadt	Städt. Kindertagesstätte Babstadt	1 Regelgruppe	12				
		1 VÖ-Gruppe	25				
		1 RG/AM-Gruppe	25				
		1 VÖ/AM-Gruppe	22				
		1 GT/AM-Gruppe	20				
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	5 Gruppen	104				
				Plätze 104			
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%		
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	21	80	24	130,0		
	01.10.2015 - 30.09.2016	19					
	01.10.2016 - 30.09.2017	23					
	01.10.2017 - 30.09.2018	17					
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	19	86	18	120,9		
	01.10.2016 - 30.09.2017	23					
	01.10.2017 - 30.09.2018	17					
	01.10.2018 - 30.09.2019	27					
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	23	83	21	125,3		
	01.10.2017 - 30.09.2018	17					
	01.10.2018 - 30.09.2019	27					
	01.10.2019 - 30.09.2020	16					
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	17	80	24	130,0		
	01.10.2018 - 30.09.2019	27					
	01.10.2019 - 30.09.2020	16					
	01.10.2020 - 30.09.2021	20					

Abb. 4: Bedarfsentwicklung Babstadt und Treschklingen

In Babstadt und Treschklingen gibt es nach den aktuellen Kinderzahlen ein Überangebot an Plätzen für Kinder im Kindergartenalter. Allerdings werden in der Einrichtung Kinder aus den anderen Stadtteilen betreut. Auch in Babstadt sind die Geburtenzahlen um bis zu 10 Kinder angestiegen.

Bad Rappenau und Zimmerhof

Bedarfsentwicklung Bad Rappenau und Zimmerhof					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	2 VÖ/AM-Gruppen	44		
		1 GT/VÖ/RG/AM-Gruppe	22		
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2 VÖ-Gruppen	44		
	Kath. Kindergarten St. Raphael	1 Regelgruppe	28		
		2 VÖ-Gruppen	50		
	1 GT-Gruppe	20			
Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 VÖ-Gruppen	50			
	1 GT-Gruppe	20			
Waldkindergarten "Die Buntsprechte" e.V.	1 VÖ-Gruppe	20			
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	3 GT/AM-Gruppen	60		
		1 VÖ/AM-Gruppe	20		
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	22		
		1 VÖ/RG-Gruppe	25		
		1 RG/AM-Gruppe	19		
Gesamt	6 Betreuungseinrichtungen	20 Gruppen	444		
				Plätze 444	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	104	427	17	104,0
	01.10.2015 - 30.09.2016	110			
	01.10.2016 - 30.09.2017	101			
	01.10.2017 - 30.09.2018	112			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	110	443	1	100,2
	01.10.2016 - 30.09.2017	101			
	01.10.2017 - 30.09.2018	112			
	01.10.2018 - 30.09.2019	120			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	101	454	-10	97,8
	01.10.2017 - 30.09.2018	112			
	01.10.2018 - 30.09.2019	120			
	01.10.2019 - 30.09.2020	121			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	112	471	-27	94,3
	01.10.2018 - 30.09.2019	120			
	01.10.2019 - 30.09.2020	121			
	01.10.2020 - 30.09.2021	118			

Abb. 5: Bedarfsentwicklung Bad Rappenau und Zimmerhof

In Bad Rappenau und Zimmerhof gibt es 6 Betreuungseinrichtungen mit 20 Gruppen mit 444 Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich. Es gibt rein rechnerisch im Stadtgebiet ausreichend Betreuungsplätze für alle anspruchsberechtigten Kinder.

Bedarfsentwicklung Bad Rappenau					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Bad Rappenau	Evang. Kindergarten Friedensstraße	2 VÖ/AM-Gruppen	44		
		1 GT/VÖ/RG/AM-Gruppe	22		
	Evang. Kindergarten Gartenstraße	2 VÖ-Gruppen	44		
	Kath. Kindergarten St. Raphael	1 Regelgruppe	28		
		2 VÖ-Gruppen	50		
		1 GT-Gruppe	20		
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 VÖ-Gruppen	50		
1 GT-Gruppe		20			
Waldkindergarten "Die Buntsprechte" e.V.	1 VÖ-Gruppe	20			
Gesamt	5 Betreuungseinrichtungen	13 Gruppen	298		
				Plätze 298	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	80	328	-30	90,9
	01.10.2015 - 30.09.2016	82			
	01.10.2016 - 30.09.2017	80			
	01.10.2017 - 30.09.2018	86			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	82	334	-36	89,2
	01.10.2016 - 30.09.2017	80			
	01.10.2017 - 30.09.2018	86			
	01.10.2018 - 30.09.2019	86			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	80	343	-45	86,9
	01.10.2017 - 30.09.2018	86			
	01.10.2018 - 30.09.2019	86			
	01.10.2019 - 30.09.2020	91			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	86	351	-53	85,0
	01.10.2018 - 30.09.2019	86			
	01.10.2019 - 30.09.2020	91			
	01.10.2020 - 30.09.2021	88			

Abb. 6: Bedarfsentwicklung Bad Rappenau

In der Kernstadt stehen 298 Kindergartenplätze zur Verfügung. Diese decken den Bedarf aller anspruchsberechtigten Kinder nicht.

Bedarfsentwicklung Zimmerhof					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	3 GT/AM-Gruppen	60		
		1 VÖ/AM-Gruppe	20		
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	22		
		1 VÖ/RG-Gruppe	25		
		1 RG/AM-Gruppe	19		
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	7 Gruppen	146		
				Plätze 146	
Kindergartenjahr	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	24	99	47	147,5
	01.10.2015 - 30.09.2016	28			
	01.10.2016 - 30.09.2017	21			
	01.10.2017 - 30.09.2018	26			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	28	109	37	133,9
	01.10.2016 - 30.09.2017	21			
	01.10.2017 - 30.09.2018	26			
	01.10.2018 - 30.09.2019	34			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	21	111	35	131,5
	01.10.2017 - 30.09.2018	26			
	01.10.2018 - 30.09.2019	34			
	01.10.2019 - 30.09.2020	30			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	26	120	26	121,7
	01.10.2018 - 30.09.2019	34			
	01.10.2019 - 30.09.2020	30			
	01.10.2020 - 30.09.2021	30			

Abb. 7: Bedarfsentwicklung Zimmerhof

Im Stadtteil Zimmerhof gibt es 99 anspruchsberechtigte Kinder und 146 Kindergartenplätze. Die Städt. Kindertagesstätte in Zimmerhof fängt den Betreuungsbedarf aus der Kernstadt auf. Da die Einrichtung ausgedehnte Öffnungszeiten anbietet, werden dort Kinder aus allen Teilorten betreut.

Bonfeld

Bedarfsentwicklung Bonfeld					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	1 VÖ-Gruppe	25		
	Evang. Kindergarten Fürfelder Str.	2 VÖ-Gruppen	50		
Gesamt	2 Betreuungseinrichtungen	3 Gruppen	75		
				Plätze 75	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	16	84	-9	89,3
	01.10.2015 - 30.09.2016	25			
	01.10.2016 - 30.09.2017	19			
	01.10.2017 - 30.09.2018	24			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	25	91	-16	82,4
	01.10.2016 - 30.09.2017	19			
	01.10.2017 - 30.09.2018	24			
	01.10.2018 - 30.09.2019	23			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	19	88	-13	85,2
	01.10.2017 - 30.09.2018	24			
	01.10.2018 - 30.09.2019	23			
	01.10.2019 - 30.09.2020	22			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	24	92	-17	81,5
	01.10.2018 - 30.09.2019	23			
	01.10.2019 - 30.09.2020	22			
	01.10.2020 - 30.09.2021	23			

Abb. 8: Bedarfsentwicklung Bonfeld

In Bonfeld können in 2 Betreuungseinrichtungen mit 3 Gruppen 75 Kinder betreut werden und der Bedarf im Kindergartenjahr 2020/2021 fast abgedeckt werden. Für die kommenden Jahren besteht durch hohe Geburtenzahlen (Neubaugebiet) aber dringender Handlungsbedarf.

Bedarfsentwicklung Fürfeld					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	1 VÖ-Gruppe	25		
		1 AM/GT/VÖ-Gruppe	25		
		1 GT-Gruppe	20		
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	3 Gruppen	70		
				Plätze 70	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	20	82	-12	85,4
	01.10.2015 - 30.09.2016	19			
	01.10.2016 - 30.09.2017	19			
	01.10.2017 - 30.09.2018	24			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	19	84	-14	83,3
	01.10.2016 - 30.09.2017	19			
	01.10.2017 - 30.09.2018	24			
	01.10.2018 - 30.09.2019	22			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	19	85	-15	82,4
	01.10.2017 - 30.09.2018	24			
	01.10.2018 - 30.09.2019	22			
	01.10.2019 - 30.09.2020	20			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	24	88	-18	79,5
	01.10.2018 - 30.09.2019	22			
	01.10.2019 - 30.09.2020	20			
	01.10.2020 - 30.09.2021	22			

Abb. 9: Bedarfsentwicklung Fürfeld

In Fürfeld gibt es 70 Betreuungsplätze im Kindergartenbereich. Im vorangegangenen Kindergartenjahr konnte die Versorgung aller Fürfelder Kinder gerade so gewährleistet werden. Durch gestiegene Kinderzahlen ist dies aber schon in diesem Kindergartenjahr nicht mehr der Fall.

Grombach

Bedarfsentwicklung Grombach						
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze			
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	2 VÖ-Gruppen	50			
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	2 Gruppen	50			
					Plätze 50	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%	
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	8	50	0	100,0	
	01.10.2015 - 30.09.2016	15				
	01.10.2016 - 30.09.2017	10				
	01.10.2017 - 30.09.2018	17				
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	15	57	-7	87,7	
	01.10.2016 - 30.09.2017	10				
	01.10.2017 - 30.09.2018	17				
	01.10.2018 - 30.09.2019	15				
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	10	55	-5	90,9	
	01.10.2017 - 30.09.2018	17				
	01.10.2018 - 30.09.2019	15				
	01.10.2019 - 30.09.2020	13				
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	17	60	-10	83,3	
	01.10.2018 - 30.09.2019	15				
	01.10.2019 - 30.09.2020	13				
	01.10.2020 - 30.09.2021	15				

Abb. 10: Bedarfsentwicklung Grombach

In Grombach gibt es für Kinder im Kindergartenalter zwei Gruppen in verlängerter Öffnungszeit. Der Bedarf von Kindern vor Ort kann im Kindergartenjahr genau gedeckt werden, jedoch ist auch in den kommenden Jahren mit steigenden Kinderzahlen zu rechnen.

Heinsheim

Bedarfsentwicklung Heinsheim					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	1 VÖ-Gruppe	25		
		1 VÖ/AM Gruppe *	25		
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	2 Gruppen	50		
				Plätze 50	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	14	56	-6	89,3
	01.10.2015 - 30.09.2016	17			
	01.10.2016 - 30.09.2017	14			
	01.10.2017 - 30.09.2018	11			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	17	56	-6	89,3
	01.10.2016 - 30.09.2017	14			
	01.10.2017 - 30.09.2018	11			
	01.10.2018 - 30.09.2019	14			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	14	51	-1	98,0
	01.10.2017 - 30.09.2018	11			
	01.10.2018 - 30.09.2019	14			
	01.10.2019 - 30.09.2020	12			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	11	49	1	101,4
	01.10.2018 - 30.09.2019	14			
	01.10.2019 - 30.09.2020	12			
	01.10.2020 - 30.09.2021	12			

Abb. 11: Bedarfsentwicklung Heinsheim

In Heinsheim gibt es für 56 Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren 50 Betreuungsplätze. Durch Wegzüge hat sich die Versorgungsrate im Vergleich zum letzten Jahr stark verbessert.

Obergimpfern

Bedarfsentwicklung Obergimpfern					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Obergimpfern	Kath. Kindergarten St. Cyriak Obergimpfern	2 VÖ/AM-Gruppen	44		
		1 GT/VÖ/RG-Gruppe	20		
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung	3 Gruppen	64		
				Plätze 64	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	17	78	-14	82,1
	01.10.2015 - 30.09.2016	20			
	01.10.2016 - 30.09.2017	27			
	01.10.2017 - 30.09.2018	14			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	20	81	-17	79,0
	01.10.2016 - 30.09.2017	27			
	01.10.2017 - 30.09.2018	14			
	01.10.2018 - 30.09.2019	20			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	27	77	-13	83,1
	01.10.2017 - 30.09.2018	14			
	01.10.2018 - 30.09.2019	20			
	01.10.2019 - 30.09.2020	16			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	14	67	-3	96,0
	01.10.2018 - 30.09.2019	20			
	01.10.2019 - 30.09.2020	16			
	01.10.2020 - 30.09.2021	17			

Abb. 12: Bedarfsentwicklung Obergimpfern

In Obergimpfern treffen 78 anspruchsberechtigte Kinder im Kindergartenalter auf 64 Betreuungsplätze. Die Kinderzahlen steigen im Vergleich zu den letzten Jahren stark an. In Obergimpfern besteht nun prozentual die schlechteste Versorgungsrate.

Bedarfsentwicklung Wollenberg					
Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze		
Wollenberg	Gemeinde Helmstadt-Bargen, Kindergarten	Ü3/U3/VÖ/GT	10		
Gesamt	1 Betreuungseinrichtung		10		
				Plätze 10	
	Jahrgang	Kinderzahl	Summe	Platzangebot	%
Kindergartenjahr 2020/2021	01.10.2014 - 30.09.2015	6	18	-8	55,6
	01.10.2015 - 30.09.2016	5			
	01.10.2016 - 30.09.2017	2			
	01.10.2017 - 30.09.2018	5			
Kindergartenjahr 2021/2022	01.10.2015 - 30.09.2016	5	14	-4	71,4
	01.10.2016 - 30.09.2017	2			
	01.10.2017 - 30.09.2018	5			
	01.10.2018 - 30.09.2019	2			
Kindergartenjahr 2022/2023	01.10.2016 - 30.09.2017	2	13	-3	76,9
	01.10.2017 - 30.09.2018	5			
	01.10.2018 - 30.09.2019	2			
	01.10.2019 - 30.09.2020	4			
Kindergartenjahr 2023/2024	01.10.2017 - 30.09.2018	5	15	-5	68,2
	01.10.2018 - 30.09.2019	2			
	01.10.2019 - 30.09.2020	4			
	01.10.2020 - 30.09.2021	4			

Abb. 13: Bedarfsentwicklung Wollenberg

Die Wollenberger Kinder werden in der kommunalen Einrichtung „Zwergentreff“ in Helmstadt-Bargen betreut. Es stehen 10 Betreuungsplätze zur Verfügung. Für die anspruchsberechtigten 3-6 Jährigen ist diese Platzzahl nicht ausreichend. Der Kindergarten in Bargen betreut derzeit mehr Kinder als vertraglich vereinbart. Der andere Teil der Kinder wird in den umliegenden Gemeinden (Hüffenhardt, Flinsbach) betreut.

Krippenplätze

Im Stadtgebiet gibt es zum 31.07.2019 14 Krippengruppen mit 142 Betreuungsplätzen. Dies sind 20 weitere Plätze im Vergleich zum Vorjahr. In der Kleinkindbetreuung „Käferle“ e.V. werden Kinder bereits ab dem 9. Lebensmonat aufgenommen. In den anderen Einrichtungen werden Kinder ab dem 1. Lebensjahr betreut.

Stadtteil	Kindertagesstätte	Gruppenform	Anzahl der Plätze
Bad Rappenau	Kath. Kindergarten St. Raphael	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
	Kath. Kindertagesstätte St. Anna	2 Krippengruppen ab 1 - 3 Jahre	20
	Kleinkindbetreuung Käferle e.V.	4 Krippengruppen ab 9 Monaten - 3 Jahre	42
Bonfeld	Evang. Kindergarten Biberacher Str.	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Fürfeld	Städt. Kindertagesstätte Fürfeld	2 Krippengruppen ab 1 - 3 Jahre	20
Grombach	Kath. Kindergarten St. Margaretha	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Heinsheim	Evang. Kindergarten Schilfkörbchen	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Obergimpfern	Kath. Kindergarten St. Cyriak	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Zimmerhof	Städt. Kindertagesstätte Zimmerhof	1 Krippengruppe ab 1 - 3 Jahre	10
Gesamt			142

Abb. 14: Belegung der Krippenplätze

Seit dem 1. August 2013 gibt es für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Dieser kann in Kindertagesstätten in Krippengruppen oder altersgemischten Gruppen erfüllt werden. Als Orientierung gilt dabei ein landesdurchschnittlicher Versorgungsgrad von 34 %.

Da sich aus dieser Bedarfsplanung ergibt, dass Plätze in altersgemischten Gruppen überwiegend von Kindergartenkindern belegt werden, wird im Folgenden der Ausbaustand der Krippenbetreuung ermittelt.

Stadtteil	Anzahl der Kinder	Vorhandene Plätze in Krippengruppen	Versorgungsgrad in %
Bad Rappenau	172	72	41,9
Babstadt / Treschklingen	44	0	0,0
Bonfeld	47	10	21,3
Fürfeld	46	20	43,5
Grombach	32	10	31,3
Heinsheim	25	10	40,0
Obergimpern	34	10	29,4
Wollenberg	7	0	0,0
Zimmerhof	60	10	16,7
Gesamt	467	142	30,4

Abb. 15: Ausbaustand Krippenbetreuung

Anspruchsberechtigt sind Kinder, die im Zeitraum vom 01.10.2017 – 30.09.2019 geboren sind. Hieraus ergibt sich eine Anzahl von 467 anspruchsberechtigten Kindern, denen 142 Plätze zur Verfügung stehen. Dies ergibt einen Versorgungsgrad von 30,4%, wenn man nur die Krippenplätze berücksichtigt. Dies ist eine Verbesserung zum Vorjahr um 4%, jedoch ist auch hier ein Anstieg der Kinderzahlen zu verzeichnen.

Es besteht zudem die Möglichkeit, dass Kinder im Alter von 2-3 Jahren in altersgemischten Gruppen betreut werden können. Dafür stehen im Stadtgebiet im Kindergartenjahr 2020/2021 186 Plätze in den Einrichtungen zur Verfügung. Da ein Kind U3 in einer altersgemischten Gruppe 2 Plätze belegt, könnten maximal 93 Kinder U3 aufgenommen werden. Würden diese 93 Plätze komplett zur Betreuung von Kindern im Alter von 1-3 Jahren genutzt werden, würde sich der Versorgungsgrad auf 50% erhöhen. Dies würde aber bedeuten, dass sich die Anzahl der Kindergartenplätze für Kinder im Alter von 3–14 Jahren auf 681 verringern würde und im Kindergartenbereich nur noch ein Versorgungsgrad von ca. 77% bestehen würde.

Die Anzahl der Plätze in altersgemischten Gruppen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verringert, da weitere optionale Betriebserlaubnisse beantragt wurden.

Unter Berücksichtigung der in altersgemischten Gruppen betreuten unter dreijährigen (16 Kinder), besteht derzeit ein Versorgungsgrad von 33,8%.

Kindertagespflege

Die Kinderbetreuung durch qualifizierte Tagespflegepersonen wird über den Fachdienst der Kindertagesbetreuung beim Landratsamt Heilbronn organisiert. In Bad Rappenau gibt es zum Kindergartenjahr 2020/2021 10 Tagespflegepersonen, die sich auf die Stadtteile wie folgt verteilen:

Stadtteil	Anzahl der Tagespflegepersonen	Anzahl der betreuten Kinder
Babstadt	1	5
Bad Rappenau	3	11
Bonfeld	1	4
Fürfeld	2	10
Grombach	1	1
Obergimpfern	2	6
	10	37

Abb. 16: Kindertagespflege

Insgesamt werden 37 Kinder im Alter von 0 – 14 Jahren betreut, im Vorjahr wurden 42 Kinder von 10 Tagespflegepersonen betreut. Die größte Gruppe der Tagespflegekinder sind im Alter von 1-3 Jahren.

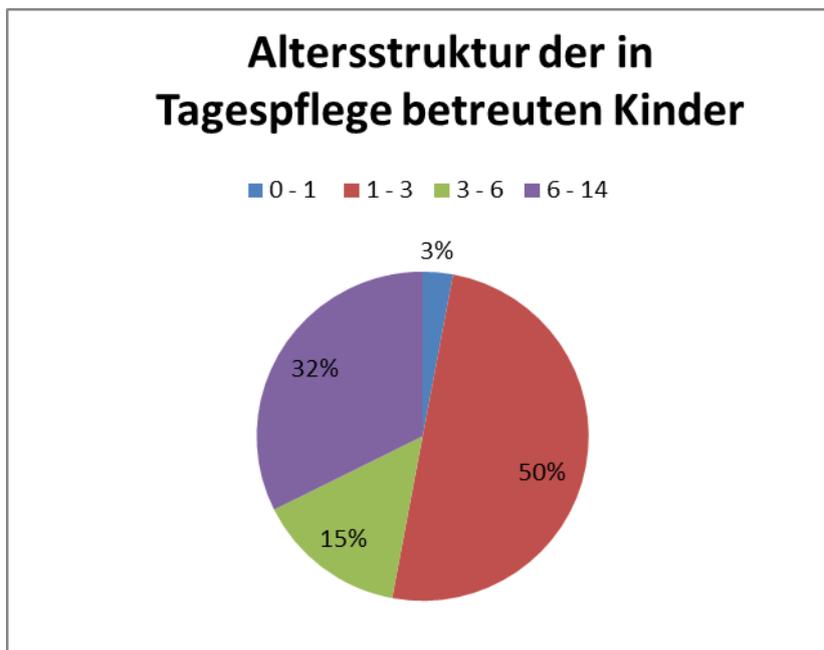


Abb. 17: Altersstruktur Kindertagespflege

Die Tagespflege leistet weiterhin einen erheblichen Beitrag im Bereich der Kleinkindbetreuung. Die Förderung der Kindertagespflege soll dem Rechnung tragen. Hierfür wurden im Jahr 2020 erstmalig Zuschüsse in Höhe von 57.000 € ausbezahlt.

Auswärtig betreute und auswärtige Kinder

Im Jahr 2019 wurden 71 Bad Rappenauer Kinder in Kindertagesstätten außerhalb des Stadtgebiets betreut. Die Stadt leistete dafür Ausgleichszahlungen an die betreuenden Kommunen in Höhe von 113.659,55 €. Diese hat sich geringfügig verringert. Die meisten Kinder wurden in Heilbronn (17) und Barga (14) betreut.

17 auswärtige Kinder, d.h. Kinder, die ihren Wohnort außerhalb des Stadtgebiets haben, wurden 2019 in Bad Rappenau betreut. Die Stadt erhielt hierfür einen interkommunalen Kostenausgleich in Höhe von 25.144,42 €. Die Erstattung ist höher als im Vorjahr. Die meisten auswärtigen Kinder wurden im Waldkindergarten (6) betreut. Der Rest verteilt sich gleichmäßig auf die anderen Einrichtungen.

Platzentwicklung in Kindertageseinrichtungen

Es sind weitere Maßnahmen geplant, um die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen auszubauen und sicherzustellen. Im kommenden Jahr soll das Käferle e.V. mit einem weiteren Standort in der Vulpiusstraße in Betrieb gehen. So werden 15 weitere Betreuungsplätze im U3 Bereich geschaffen.

Plätze Stand 31.07.2020		1009	
Plätze für Kinder von 3-6 Jahren Stand 31.07.2019		867	
Plätze für Kinder von 1-3 Jahren in Krippengruppen Stand 31.07.2019		142	
	Maßnahme	Gruppenformen	geschaffene Plätze
	Käferle e.V. Villa in der Vulpiusstraße	2 Krippengruppen	15
			15
Gesamtanzahl der Plätze unter Berücksichtigung der Erweiterung		1024	
Ausbaustand Krippenbetreuung unter Berücksichtigung der Erweiterung			
Anzahl Kinder von 1-3 Jahren im Stadtgebiet	Plätze	Ausbaustand in %	
467	157	33,6	

Abb. 18: Platzentwicklung

Durch die Schaffung dieser Plätze erhöht sich die Gesamtzahl der Plätze von 1009 auf 1024. Hierdurch erhöht sich der Ausbaustand im U3 Bereich durch reine Krippengruppen auf 33,6%, also in etwa dem empfohlenen Richtwert. Ggf. ergeben sich dadurch Umstrukturierungen im Kindergartenbereich (z.B. Umwandlungen von AM Gruppen), sodass so auch weitere Kindergartenplätze zur Verfügung stehen könnten.

Ausblick

Aus der Bedarfsplanung wird deutlich, dass trotz der Schaffung der Betreuungsplätze in der Kindertagesstätte St. Anna, der Plätze in der Kindertagespflege und der konstanten Zahl auswärtig betreuter Kinder weiterer Handlungsbedarf besteht. Insbesondere da davon auszugehen ist, dass die Kinderzahl aufgrund von Neubaugebieten weiter ansteigen wird.

Es entstehen bzw. entstanden Neubaugebiete in	Anzahl der Einfamilienhausbauplätze	Anzahl der Mehrfamilienhausbauplätze
Babstadt (z. T. bebaut)	66	1
Bad Rappenau (z. T. bebaut)	62	8
Obergimpfern (bereits bebaut)	23	-
Grombach	24	-

Abb. 19: Neubaugebiete

Nach Daten des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg beträgt die durchschnittliche Haushaltsgröße in Bad Rappenau ca. 2,2 Personen. Wir gehen aber davon aus, dass in einem Neubaugebiet die Haushaltsgröße größer ist. Wir rechnen pro Haushalt mit einem Zuwachs von 2 Erwachsenen und 1,67 Kindern. Werden nur die Einfamilienhausbauplätze berücksichtigt, ergibt sich daraus ein statistischer Zuwachs von 292 Kindern. Es ist allerdings nicht absehbar, wie viele dieser Kinder zuziehen, wie alt sie sind und wann genau mit einem Anstieg der Kinderzahlen zu rechnen sein wird.

Zudem sind weitere Neubaugebiete in Bonfeld, Fürfeld und Heinsheim geplant.

Folgende Maßnahmen zur Schaffung weiterer Plätze werden von der Stadtverwaltung aktuell geprüft:

Kurzfristig:

- Einrichtung einer Übergangsguppe im Turnraum der Kath. Kindertagesstätte St. Anna in Bad Rappenau
- Gruppenumwandlung im Evang. Kindergarten in Heinsheim und Schaffung von 5 weiteren Plätzen

Mittelfristig:

- Erweiterung der Kath. Kindertagesstätte St. Cyriak in Obergimpfern
- Erweiterung der Evang. Kindertagesstätte in der Biberacher Str. in Bonfeld
- Erweiterung der Kath. Kindertagesstätte St. Raphael in Bad Rappenau

Langfristig:

- Bau einer weiteren Kindertagesstätte in Bad Rappenau (Kernstadt, Standort noch unklar)

Grundschul Kinder in Hort und Kernzeitbetreuungsgruppen

Betreuung von Grundschulkindern im Schuljahr 2020/2021		
Stadtteil		
Babstadt	Kita Babstadt	8
	Kernzeit Babstadt	33
Bad Rappenau	Kinderhort Bad Rappenau	40
	Kernzeit Bad Rappenau	113
Bonfeld	Kernzeit Bonfeld	58
Fürfeld	Kernzeit Fürfeld	31
Grombach	Kernzeit Grombach	24
Heinsheim	Kernzeit Heinsheim	12
Obergimperm	Kernzeit Obergimperm	29
Zimmerhof	Kernzeit Zimmerhof	30
	Kita Zimmerhof	5
Summe		383
Anzahl der Schüler und Schülerinnen in Klassen 1-4 im Schuljahr 2020/2021 im Stadtgebiet bad Rappenau		797
Betreuung in %		48,06

Abb. 20: Grundschul Kinder in Hort und Kernzeit

In Bad Rappenau und den Stadtteilen gibt es zum Schuljahr 2020/2021 797 Schülerinnen und Schüler in Klasse 1-4. Dies sind 24 Schüler mehr als noch im SJ 2019/2020. Deutlich zu bemerken ist der Wunsch nach einem längeren Betreuungsangebot. So wurden die Öffnungszeiten der Kernzeitgruppen in Babstadt auf 16 Uhr und in Fürfeld auf 15 Uhr ausgeweitet. Die Öffnungszeit der Kernzeitgruppe in Obergimperm wird ebenfalls zum neuen Schuljahr ausgeweitet.

Schulbedarfsplanung

Schuljahr	Gesamt	Bad Rappenau	Babstadt / Treschklingen	Bonfeld	Fürfeld	Grombach	Heinsheim	Obergimpfern	Wollenberg	Zimmerhof
Schuljahr 2021/2022	230	82	19	25	19	15	17	20	5	28
Schuljahr 2022/2023	215	80	23	19	19	10	14	27	2	21
Schuljahr 2023/2024	224	86	17	24	24	17	11	14	5	26
Schuljahr 2024/2025	243	86	27	23	22	15	14	20	2	34

Abb. 21: Schulkinder

Im laufenden Schuljahr 2020/2021 wurden insgesamt 206 Schüler in den Bad Rappenauer Grundschulen eingeschult. In den kommenden Schuljahren wird sich die Gesamtzahl der Einschulungen zwischen 230 (Schuljahr 2021/2022) und 243 (Schuljahr 2024/2025) bewegen.

Bei der aktuellen Entwicklung der Kinderzahlen sind in den kommenden Jahren an den Grundschulen im Stadtgebiet ausreichend Schulräume vorhanden. Die Schülerzahlen in den Stadtteilen werden weiterhin unter dem Klassenteiler von 28 Schülern je Jahrgangsstufe liegen. Ausgenommen ist die Grundschule Zimmerhof, die nach aktuellen Zahlen ab dem Schuljahr 2024/2025 eventuell zwei erste Klassen bilden könnte.

Aktuell erfolgt die Kernsanierung der Grundschule Grombach.

Es stehen in den kommenden Jahren weitere Sanierungsmaßnahmen an den Grundschulen der Kernstadt, in Fürfeld, in Heinsheim und Obergimpfern an.